

Übersetzungs-Anzeigen.

- [3368.] Bei mir erscheinen in guten Übersetzungen:
The Lottery of Life. By the Countess of Blessington.
3 vol.
La roue de Fortune par A. Arnould. 1 vol.
welches zu Vermeidung von Collisionen anzeigen.

Ch. G. Kollmann.

Auctions-Anzeigen.**Bücher-Auction.**

Vom 16. August d. J. an wird hier die Bibliothek des verstorbenen Herrn Consistorial-Rath Dr. Mohrnicke, bestehend aus theologischen, historischen, literarhistorischen, philologischen, philosophischen, belletristischen u. vermischten Schriften, worunter viele literarische Seltenheiten, nebst 3 Anhängen, in öffentlicher Auction versteigert. Cataloge wurden nach dem Schulz'schen Verzeichniß versandt u. können deren mehrere von Herrn C. Enobloch noch bezogen werden. Aufträge nehmen wir an u. erbitten selbe möglichst bald.

C. Löffler'sche Buchh. (C. Hingst)
in Stralsund.

Burückverlangte Bücher u. s. w.

- [3370.] Ergebenste Bitte
um Rücksendung aller noch nicht verkauften Exemplare folgender in unserem Verlage erschienenen Broschüren:
Zahlenfrappiren oder die Preußische Finanzverwaltung.
1. u. 2. Aufl.
Die Sitte ist besser als das Gesetz (Protestation gegen ein neues Ehescheidungsgesetz).
Ueber die Anstellung der Theologen auf den deutschen Universitäten (Theologisches Votum).
Vier Variationen auf ein ZeittHEMA (die freie Presse in Preußen) von Dr. Julius Eduard Hitzig.
Die juristische Fakultät der Universität zu Berlin seit der Berufung des Herrn von Savigny bis zur Niederlegung seines akademischen Amtes und deren erforderliche Umgestaltung.
Alle diese Schriften fehlen auf dem Lager, sollen aber, sobald Exemplare rückgesendet sind, expediert werden.

Ferner bitten wir um baldige Bestellung folgender bei uns erscheinenden Werke, da wir wünschen im Druck darauf Rücksicht nehmen zu können:

- Der falsche Woldemar. Historischer Roman in 3 Theilen von Willibald Alexis. 6 M.
Andalusien. Spiegelbilder aus dem südspanischen Leben von einem jungen Deutschen. Herausgegeben von Dr. W. Haering (W. Alexis). 1 M. 15 Mf (1 M. 12 gg).
Diana. Roman von A. v. Sternberg. 3 Bände. 4 M.
15 Mf (4 M. 12 gg).

Berlin, den 14. Juni 1842.

Buchhandlung des Berliner Leseckabins.

Bitte um Rücksendung.

- Diejenigen resp. Handlungen, welche Jung, Vorlesungen üb. d. mod. Literatur.
Schneider, Preußen u. d. Constitution.
Satori, wahre Liebe scheut kein Opfer.

ohne Aussicht auf Absatz lagern haben, würden mich durch gütige schneidige Rücksendung sehr verpflichten, da diese Bücher stark nachverlangt werden und mein Vorrath davon erschöpft ist. Da ich ähnliche Bitten um Rücksendung stets prompt effectuire, so darf ich auch wohl auf eine freundliche Erfüllung meiner Bitte rechnen.

Danzig, 20. Juni 1842.

Fr. Sam. Gerhard.

Vermischte Anzeigen.

[3272.]

Stuttgart, den 15. Juni 1842.

Mit Gegenwärtigem beeilen wir uns, Sie davon in Kenntniß zu setzen, daß, nachdem wir, wie Sie untenstehend ersehen, unterm heutigen Tage die **Fr. Brodhag'sche Buchhandlung** hier mit allen Activen und Passiven läufig übernommen, wir unsere beiden Firmen damit vereinigt haben, und daß Herr **Paul Sattler** hier als Theilhaber und Mitarbeiter in dieses durch Vereinigung dreier Handlungen entstandene Geschäft eingetreten ist, welches wir fortan unter der Gesamtfirma

Scheible, Rieger & Sattler

betreiben werden. — Es erlöschen somit die Firmen:

J. Scheible's Buchhandlung (samt Artistischer Verlag),

L. F. Rieger & Comp.

Fr. Brodhag'sche Buchhandlung,

und sind alle Saldo-Nester, Disponenden ic. aus Rechnung 1841, so wie alle Sendungen dieser Firmen in Rechnung 1842 auf Conto **Scheible, Rieger & Sattler** zu buchen. Abschlüsse und Specificationen werden Sie demnächst erhalten. — Unsere Commissionen besorgen in:

Leipzig: Herr Th. Thomas;

Frankfurt: Herr J. Ph. Streng;

Nürnberg: Herr Riegel u. Wiesner.

Zhrem fernerem Wohlwollen uns empfehlend, mit Hochachtung

J. Scheible.
L. F. Rieger.

N. S. Das hier unter der Firma: **L. F. Rieger'sche Buchhandlung** bestehende Sortimentsgeschäft wird, wie bisher von L. F. Rieger u. Comp. geschen, so nun künftig von uns in jeder Beziehung vertreten.

Scheible, Rieger & Sattler.

Ich bestätige hiermit, daß die sämtlichen Vorräthe und Verlagsrechte und alle Activen und Passiven der **Fr. Brodhag'schen Buchhandlung** an die Herren Scheible, Rieger & Sattler heute übergegangen sind, welche die Rechnung 1841 und 1842 mit Ihnen ordnen werden.

Zudem ich aus dem Kreise meiner Herren Collegen scheide, danke ich herzlich für die vielen Beweise von Vertrauen und Freundschaft, die mir während zwanzigjährigem selbstständigem Wirken im Buchhandel zu Theil geworden, und verbleibe.

Stuttgart, 15. Juni 1842.

Hochachtungsvoll

Fried. Franckh,

bisher Besitzer der **Fr. Brodhag'schen Buchhandlung**.

[3373.]

Berlin, 15. Juni 1842.

Allen geehrten Geschäftsfreunden unsers verstorbenen Vaters und Schwiegervaters, des Stadtraths und Buchhändlers **Georg Andreas Reimer**, machen wir Unterzeich-